

Beschlussprotokoll des FSR-übergreifendes Vernetzungstreffen (Noch nicht konstituierte FSR-KOM)

Datum: 8. Juli 2015 // **Ort:** CZS3, HS6 // **Zeit:** 18.20–19.00 Uhr

– Dieses Protokoll wird in möglichst gendersensibler Sprache geführt –

Sitzungsleitung: Marco Blickensdorf (FSR-Kom-Sprecher), Giang Dao (stellv. FSR-Kom-Sprecherin)

Protokoll: Giang Dao

Anwesende FSR-Delegierte:

1. Valentis Murleanu/Altertumswissenschaften
2. Robert Panten, Julia Krieggl /Anglistik
3. Michael Staltor/Biologie/Biochemie
4. Elena Wiechens, Marco Blickensdorf/Bioinformatik
5. Lisa Volkmann, Leila Patzelt, Frieda Nagler/Chemie
6. Achim Bergmüller, Daniel Fuss/Ernährungswissenschaft
7. Lena Güntner/Erziehungswissenschaft
8. Todor Valchev/Geowissenschaft
9. Marco Bruche/Geschichte
10. Andreas Goral/Informatik
11. Giang Dao/Kunstgeschichte
12. Eduard Betko/Physikalisch-Astronomische Fakultät
13. Julia Dünze/Paula Lehmann/Soziologie
14. Marcus Müller/Theologie

Tagesordnung

TOP 0 Protokoll und Beschlussfähigkeit

TOP 1 Berichte

TOP 2 Diskussion und Meinungsbild: Finanzantrag (FSR Anglistik/Bioinformatik/Informatik)

TOP 3 Sonstiges

TOP 0 Protokoll und Beschlussfähigkeit

- a. Keine Anmerkungen zum Protokoll vom 10. Juni.
- b. Es sind 14 FSRe vertreten.

TOP 1 Berichte

Im Folgenden wiedergegeben in der Reihenfolge wie auf der Versammlung berichtet und nach Struktur geordnet —

Mathematik/Physikalisch Astronomische Fakultät/Informatik: Fak-Fest super gelaufen

Anglistik: Sommerparty gut gelaufen

Bioinformatik: Fahrt zum Kongress in Halle

Ernährungswissenschaft: Fakfest gut gelaufen

Chemie: FSR hat sich aufgelöst, derzeit gibt es einen kommissarischen FSR. Grund: Über die Hälfte der FSR-Mitglieder gehen bald ins Ausland, die Nachfolgenden FSR Mitglieder werden schon eingearbeitet.

Kunstgeschichte: Kunsthistorisches Institut und Institut der Volkskunde und Kulturgeschichte (VKKG) soll in Zukunft verschmolzen werden zu einem Institut. Es wurde vorgeschlagen, dass die FSRe sich ebenfalls verschmelzen. Laut Ordnung ist ein FSR pro Studiengang möglich, d.h. eine Verschmelzung wäre keine Pflicht. Die FSRe Kunstgeschichte und VKKG tendieren dazu, weiterhin getrennt zu operieren und eher mehr Stimmrecht im Institutsrat zu bekommen. Input von weiteren FSREN?

- **Contra:** Finanzielle Sicht: Grundsockel an Finanzmitteln pro FSR fällt weg → nicht gut
- **Contra:** Ewige Diskussionen, da verschiedene Interessen der Studierenden je Studiengang
- **Contra:** Quote einführen nicht zulässig/erfolgreich

TOP 2 Diskussion und Meinungsbild: Finanzantrag (FSR Anglistik/Bioinformatik/Informatik)

Antrag (s. Anhang) nicht fristgerecht eingereicht. Es wird ein Zuschuss über 180€ im Falle dass die Veranstaltung defizitär ausfällt, beantragt.

Abstimmung: Trotzdem darüber sprechen? – 8 Ja / 2 Nein / 4 Enthaltung – Es wird über den Antrag gesprochen.
Zusammenfassung der Pro-/Contra-Punkte aus der Diskussion:

PRO

- Letzte FSR-Kom-Sitzung dieses Semester
- pessimistische Einschätzung der Wahrscheinlichkeit, dass die FSR-Kom sich rechtzeitig vor der Veranstaltung nächstes Semester konstituiert

CONTRA

- Formale Fehler bei der Antragstellung
 - keine Absprache mit Peter, nicht fristgerecht eingereicht → keine Vorbereitungszeit für die Beratung auf der Sitzung
 - Parties sollten eigentlich nicht gefördert werden
 - Getränke-sponsoring bedenklich

Meinungsbild: Dem Finanzantrag wird zugestimmt. – Ja 3 / Nein 12 – Dem Antrag wird nicht zugestimmt.

TOP 3 Sonstiges

– keine Anmerkungen –

Finanzantrag Semesteranfangsparty WS 2015/2016

Wir, die FSRe Anglistik, Bioinformatik und Informatik stellen hiermit einen Antrag auf finanzielle Unterstützung bei unserer Semesteranfangsparty am 21.10.2015 im Rosenkeller. Da die Party 2 Tage nach Beginn der Vorlesungszeit stattfindet, rechnen wir mit einem hohen Prozentsatz von Studienanfängern unter den Gästen. Diese werden hier die Gelegenheit bekommen, innerhalb und außerhalb ihrer jeweiligen Institute Bekanntschaft mit anderen Studienanfängern und älteren Semestern zu machen, was ihnen den Einstieg in das Universitätsleben erleichtern soll. Wir rechnen aufgrund des Mottos „Back to the Future – a Time Travel Party“ mit starkem Interesse seitens unserer Studierenden. Veranstaltungen zu Semesterbeginn sind zudem ein bewährtes Mittel, um neue Mitglieder für die Fachschaftsräte zu gewinnen. Wir gehen zwar davon aus, dass wir einen Großteil der Ausgaben durch den Eintritt von 2 bzw. 3 Euro (AK) wieder einnehmen, aber im schlimmsten Fall wären die einzelnen FSRe durch einen großen Verlust für das Semester finanziell stark eingeschränkt. Daher beantragen wir hiermit, dass finanzielle Verluste seitens der Fachschaften, welche die Summe von 150 Euro übersteigen, von der FSRkom kompensiert werden. Ansonsten müssten kleinere Fachschaften im unwahrscheinlichen Fall eines kompletten Verlustgeschäftes weit über die Hälfte ihrer Semesterzuweisung für diese Veranstaltung ausgeben.

Finanzplan

Semesteranfangsparty FSRe Anglistik, Bioinformatik, Informatik

21.10.2015, Rosenkeller

Miete	250,-
DJ vorderer Floor (Oldies)	150,-
DJ Tonne (Elektro)	100,-
GEMA	80,-
Deko + Werbung	150,-
Gertränkesponsoring	200,-
Summe	930,-
Anteil FSR Anglistik	200,-
Anteil FSR Bioinformatik	150,-
Anteil FSR Informatik	200,-
Eintrittseinnahmen	200,-
Summe	750,-
Zuschuss FSRkom	180,-
Gesamt	0,-